

Im Jahre 1900 wurden folgende 10 Werte der Ähren-Ausgabe mit Wasserzeichen VI (Großes Wappen auf 25 Marken) in Umlauf gesetzt:

Wert	Farbe	Zählung	Type
1 Bani	braun	- B - -	
3 "	braun	A B - D	
5 "	grün	A B C D	II
10 "	rot	- B C D	
15 "	schwarz	- B C D	II
25 "	blau	- B C -	
40 "	dkl. grün	A B C D	
50 "	orange	A B C D	
1 Leu	br./rosa	A B - -	
2 Lei	or/braun	A B - -	

Die gemeinsame Zählung dieser Ausgabe ist $B = 11 \frac{1}{2}$. Die normale Stellung des Wasserzeichens ist Position 1 und 2 (Das Wasserzeichen ist auf der Vorderseite und auf der Rückseite eingedrückt). - Es sind auch Werte mit verkehrtem Wasserzeichen bekannt: 1, 3, 25, 40 und 50 Bani. Das Wasserzeichen befindet sich auf 25 Marken. Ein ganzer Satz mit dem vollständigen Wasserzeichen kann als eine rumänische und eine europäische philatelistische Seltenheit angesehen werden. !

III. AUSGABE OHNE WASSERZEICHEN, 1900 - 1980

Im selben Jahr (1900) sind die gleichen Marken mit gleicher Farbe und gleicher Wertangabe aber ohne Wasserzeichen gedruckt worden. Alle Marken der Ausgabe ohne Wasserzeichen sind leicht an der Papierstärke zu erkennen. Es ist viel dünner als bei allen anderen Marken mit Wasserzeichen. Obwohl die gesamte Ausgabe auf weißes Papier gedruckt wurde, trifft man dennoch genügend Verschiedenheiten, was die Stärke des Papiers (verschiedene Stärken von ca. 0,010 - 0,015 mm) und die Farbe (von weiß bis chamois) betrifft. (Nach Alfred Nicolau, "filatelia" 10/1971).

Wie schon erwähnt, ist das verwendete Papier französischen Ursprungs und wurde von der Fa. JOHANNOT ET CIE ANONNAY in Rollen geliefert. Auf einer Rollenseite hat diese Firma ihr Fabrikwasserzeichen von Abstand zu Abstand eingedrückt. Dadurch ist es möglich, daß wir auf allen Marken ohne Wasserzeichen Stücke mit Fragmenten des Firmen-Wasserzeichens antreffen können.



Diese Fragmente wollen wir als Wasserzeichen VII bezeichnen.

Das Wasserzeichen VII ist eigentlich auch kein ausgesprochenes Wasserzeichen, da es von der Fa. am Rande des Bogens eingedrückt wurde. Die Wasserzeichenbuchstaben sind 7-7,5 mm hoch und 5,5-7 mm breit. Die Gesamtlänge des Wasserzeichens beträgt 162 mm, was gleichwertig ist mit der Summe der Höhen von 6 Briefmarken übereinandergestellt. Im Normalfall erscheint das Wasserzeichen auf 7 Briefmarken. Der Abstand zwischen den einzelnen Wasserzeichen ist unbekannt. Weil aber das Wasserzeichen auf einem Gesamtbogen von 150 Marken nur einmal vorkommt, kommt man zu dem Schluß, daß der Abstand größer als die Höhe eines Bogens ist.